

AGS

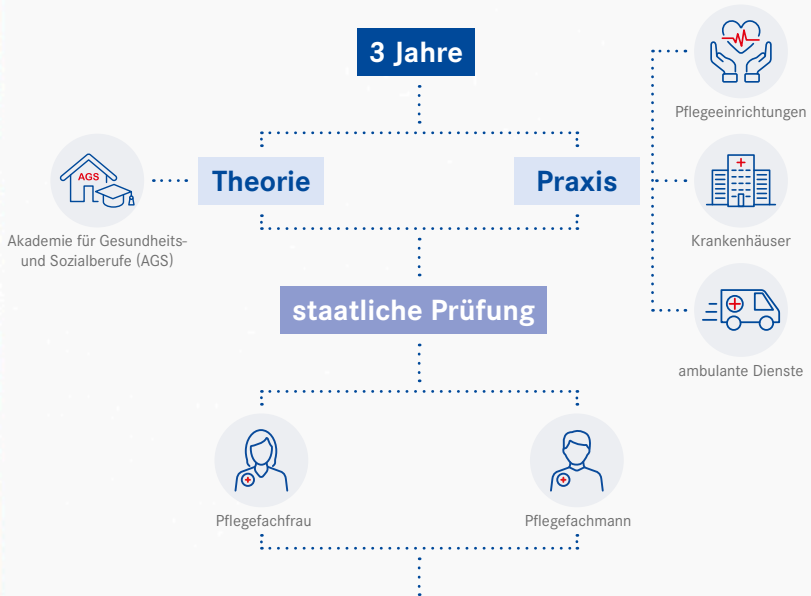
**Akademie für Gesundheits-
und Sozialberufe**



Ausbildung zur/zum
Pflegefachfrau/-mann



DIE GENERALISTISCHE PFLEGEAUSBILDUNG



Ausbildung für alle Bereiche:

- Senioren- und Pflegeeinrichtungen
- Ambulante Pflege
- Rehabilitationszentren
- Krankenhäuser
- Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen und psychischen Erkrankungen

PFLEGEFACHFRAU/-MANN

Die Pflege ist ein wichtiger und verantwortungsvoller Beruf mit vielen unterschiedlichen Möglichkeiten und **sehr guten Zukunftsaussichten**.

Als **Pflegefachkraft** planen Sie die Pflege, Sie beraten, begleiten und betreuen Menschen in dem von ihnen gewählten Umfeld professionell und ermöglichen so einen selbstbestimmten Alltag. Ausgebildeten Pflegefachkräfte stehen **verschiedene Tätigkeitsfelder** der Pflege zur Auswahl. Sie können beispielsweise in Krankenhäusern, in psychiatrischen Einrichtungen sowie in der stationären oder ambulanten Pflege arbeiten. Wenn Ihnen die Arbeit mit Kindern liegt, können Sie in allen Bereichen der pädiatrischen Pflege tätig werden.

Die **staatlich anerkannte Ausbildung** an der **Akademie für Gesundheits- und Sozialberufe GmbH (AGS)** legt den Grundstein für diese gesellschaftlich wertvolle Tätigkeit. Während der **dreijährigen Ausbildung** zur/zum Pflegefachfrau/-mann erlangen Sie in Schul- und Praxisblöcken die benötigten Kompetenzen um optimal auf die späteren Aufgaben und die **staatliche Prüfung** vorbereitet zu sein.

EIN BERUFSFELD MIT EXZELLENTEN MÖGLICHKEITEN

- Drei Jahre in Vollzeit
- Hervorragende theoretische und praktische Ausbildung
- Staatlich anerkannte Abschlussprüfung auf europäischem Standard



WAS MACHE ICH ALS PFLEGEFACHFRAU/-MANN?

Als examinierte Pflegefachkraft übernehmen Sie selbständig und eigenverantwortlich **Pflege von Menschen aller Altersstufen in allen Versorgungsbereichen**. Zu Ihren Aufgaben gehören die Erhebung und Feststellung des Pflegebedarfs sowie die Organisation, Gestaltung und Steuerung des Pflegeprozesses. Sie analysieren, evaluieren, sichern und entwickeln die Qualität der Pflege.

WO KANN ICH SPÄTER ARBEITEN?

Nach Abschluss des Examens arbeiten Sie je nach Ihren Vorstellungen und Interessen in Pflege- oder Senioreneinrichtungen, bei einem ambulanten Pflegedienst, in einer Abteilung eines Krankenhauses oder auch in der Rehabilitation.

IHRE ARBEITSFELDER

- Senioren- und Pflegeeinrichtungen
- Ambulante Pflege
- Rehabilitationsmaßnahmen
- Krankenhäuser
- Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen und psychischen Erkrankungen





WAS IST DAS BESONDERE AN DER AKADEMIE FÜR GESUNDHEITS- UND SOZIALBERUFE GMBH?

Die **Akademie für Gesundheits- und Sozialberufe (AGS)** ist seit **1987** der starke Partner für die Gesundheits- und Sozialwirtschaft. In enger Kooperation arbeitet die AGS mit Unternehmen, Kammern, Einrichtungen, Institutionen und Verbänden zusammen. **Qualifizierte und erfahrene Lehrkräfte**, innovative und **praxisorientierte Unterrichtsformen** sowie die moderne Ausstattung der Unterrichtsräume sorgen für ein optimales Lernklima und **erstklassige Abschlüsse**.

Drei staatlich anerkannte Bildungseinrichtungen befinden sich unter dem Dach der AGS. Dazu gehören die Schulen für Altenpflege, Podologie und Ergotherapie. Darüber hinaus werden hochwertige Weiterbildungen im Gesundheits- und Sozialwesen angeboten. Die AGS ist ein **Tochterunternehmen der Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein GmbH**.

WIE IST DIE AUSBILDUNG AUFGEBAUT?

Die Ausbildung zur Pflegefachfrau bzw. zum Pflegefachmann erfolgt in Deutschland **bundeseinheitlich** und ist geregelt nach dem **Pflegeberufegesetz (PflBG)** und der **Pflegeberufe-Ausbildungs- und Prüfungsverordnung (PflAPrV)**. Für die dreijährige Ausbildung gilt eine **Gesamtstundenzahl von 4.600 Stunden**, wovon 2.100 Stunden im theoretischen Unterricht und 2.500 Stunden aufgeteilt auf unterschiedliche Bereiche der praktischen Pflege abzuleisten sind.

Der theoretische Unterricht findet in einer staatlich anerkannten Pflegeschule wie der **Akademie für Gesundheits- und Sozialberufe (AGS)** statt. Als Träger der praktischen Ausbildung kommen **stationäre Pflegeeinrichtungen** oder **ambulante Dienste** ebenso wie **Krankenhäuser** in Frage. Zwischen der Pflegeschule und dem Träger der praktischen Ausbildung sowie weiteren Einrichtungen aus anderen Bereichen der Pflege werden **Kooperationsverträge** geschlossen, die die Zusammenarbeit regeln. So wird sichergestellt, dass die schulische und die praktische Ausbildung eng aufeinander abgestimmt sind. Im Laufe der Ausbildung werden je nach Ausbildungsträger andere pflegerisch relevante Bereiche in den Einsätzen kennengelernt.

1. UND 2. AUSBILDUNGSJAHR

Orientierungseinsatz

- 400 Stunden beim eigenen Träger der Ausbildung*

Pflichteinsätze in den drei allgemeinen Versorgungsbereichen

- 400 Stunden in der stationären Langzeitpflege
- 400 Stunden in der Akutpflege
- 400 Stunden in der ambulanten Akut-/Langzeitpflege

Pflichteinsatz in der pädiatrischen Versorgung

- 120 Stunden in der pädiatrischen Versorgung*

*Bis zum 31. Dezember 2024 entfallen auf den „Pflichteinsatz in der pädiatrischen Versorgung“ mindestens 60 und höchstens 120 Stunden. Diese Stunden werden im Orientierungseinsatz auf die Stunden beim eigenen Träger hinzugerechnet.

3. AUSBILDUNGSJAHR

Pflichteinsatz in der psychiatrischen Versorgung

- 120 Stunden in der Allgemein-, geronto-, kinder- oder jugendpsychiatrischen Versorgung

Vertiefungseinsatz im Bereich eines Pflichteinsatzes

- 500 Stunden – dieser Einsatz wird im Bereich der Stationären Akutpflege, der stationären Langzeitpflege oder in der ambulanten Akut-/Langzeitpflege abgeleistet. Jedoch nicht direkt im Ausbildungsbetrieb.

Weitere Stunden zur freien Verteilung nach Absprache mit dem Träger der praktischen Ausbildung

- 80 Stunden

Zur freien Verteilung im Versorgungsbereich des Vertiefungseinsatzes

- 80 Stunden

Den Abschluss bildet die **staatliche Anerkennung** mit schriftlichen, mündlichen, sowie praktischem Prüfungsteil.



Zertifiziert
gemäß
DIN EN ISO 9001

Die **Akademie für Gesundheits- und Sozialberufe (AGS)** besitzt ein **Qualitätsmanagementsystem**. Dieses QM-System ist hinsichtlich seiner Erfüllung und Übereinstimmung mit der **ISO 9001 Norm** geprüft. Die AGS verfügt über **Trägeranerkennung nach AZWV/AZAV**.

WAS WIRD IN DER AUSBILDUNG GENAU VERMITTELT?

Während der theoretischen und praktischen Ausbildung werden Sie **optimal auf Ihre zukünftigen Aufgaben** vorbereitet. Sie erwerben alle Kompetenzen, die Sie als **professionelle Pflegekraft** benötigen.

Die Ausbildung in der Pflege vermittelt Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die zur **selbständigen und eigenverantwortlichen Pflege**, ihrer **Planung, beratenden Tätigkeiten** bei Pflegeempfängern und ihren Angehörigen sowie der **Begleitung und Betreuung** im Pflegeprozess erforderlich sind.

Menschen aller Altersstufen erhalten durch die von Ihnen bei uns abgeschlossene Ausbildung die benötigte Unterstützung, um die eigenen Ressourcen zu erhalten, auszubauen und neue hinzuzugewinnen.

Als Pflegefachperson wirken Sie in der **Diagnostik** und **Therapie** mit. Zudem wird Wissen in den Bereichen Gesundheitsvorsorge, Ernährungsberatung und Rehabilitation in der Ausbildung vermittelt.

Sie erlernen das **eigenverantwortliche planen, steuern, reflektieren und anpassen des Pflegeprozesses**, um eine individuell auf den Pflegeempfänger und seine Situation angepasste optimale Versorgung zu gewährleisten.

Zudem erlernen Sie, **Menschen am Lebensende** professionell und würdevoll zu begleiten. Dazu gehört mit den Prozessen des Sterbens professionell zu interagieren und ein individuelles Nähe- und Distanzverhältnis aufzubauen.

WELCHEN ABSCHLUSS ERHALTE ICH?

Wenn Sie die schriftlichen, mündlichen und fachpraktischen Prüfungen erfolgreich abgelegt haben, erhalten Sie die **staatliche Anerkennung als Pflegefachfrau bzw. Pflegefachmann**.

WAS MUSS ICH MITBRINGEN?

Neben einer gesundheitlichen Eignung, einem polizeilichen Führungszeugnis, Ihrer Geburts- bzw. Heiratsurkunde und einem Nachweis für die fachpraktische Ausbildung (die AGS hilft Ihnen gerne bei der Suche) müssen Sie einen der nachfolgenden Schulabschlüsse nachweisen:

- **Hauptschulabschluss (neun Jahre) plus:**
 - mindestens zweijährige Berufsausbildung
 - mindestens einjährige Assistenz- oder Helferausbildung (Mindestanforderungen ASMK /GMK)
 - „alte“ Helfer-Ausbildungen nach Landesrecht (Beginn bis 31.12.2019)
- **Erfolgreich abgeschlossene sonstige zehnjährige allgemeine Schulbildung**

WAS KOSTET DIE AUSBILDUNG?

Die Kosten werden über den Ausbildungsfond von Krankenhäusern, ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen, das jeweilige Bundesland und die soziale Pflegeversicherung getragen. Somit ist die Ausbildung schulgeldfrei für angehende Pflegefachkräfte.

WANN UND WO FINDET DIE AUSBILDUNG STATT?

Die Ausbildung startet **jährlich im Frühjahr und Herbst**. Der Unterricht gliedert sich in Schul- und Praxisblöcke, die gleichwertig verzahnt sind.

Die **Gesamtdauer von 4.600 Ustd.** für angehende Pflegefachfrauen/-männer verteilt sich auf **2.100 Ustd. Theorie** und **2.500 Ustd. Praxis** im Wechsel über **drei Jahre**.

KOOPERATIONSPARTNER

Die Ausbildung in **Itzehoe** und **Flensburg** wird unter anderem in enger Kooperation mit stationären Pflegeeinrichtungen, ambulanten Pflegediensten, Sozialstationen und Kliniken durchgeführt.

WIE BEWERBE ICH MICH?

Senden Sie uns ein kurzes Anschreiben, Ihren Lebenslauf mit Foto sowie Zeugnisse und Bescheinigungen über Ihre Schulabschlüsse und wenn notwendig über Ihren Berufsabschluss. Im Anschluss laden wir Sie dann zu einem Informationsgespräch ein. Wir informieren Sie über alles, was Sie wissen müssen, um eine gute Entscheidung für Ihre berufliche Zukunft zu treffen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



SIE HABEN FRAGEN ?

WIR FREUEN UNS VON IHNEN ZU HÖREN!

Akademie für Gesundheits- und Sozialberufe GmbH

Staatlich anerkannte Schule für Altenpflege

 **Itzehoe**

Langer Peter 27a/b · 25524 Itzehoe

Telefon: (04821) 77 02-570

Fax: (04821) 77 02-589

E-Mail: itzehoe@ags-sh.de

 **Flensburg**

Valentinerallee 2a · 24941 Flensburg

Telefon: (0461) 16 00-396

Fax: (0461) 43 09-861

E-Mail: flensburg@ags-sh.de



Die Akademie für Gesundheits- und Sozialberufe GmbH besitzt ein Qualitätsmanagement-System. Dieses QM-System ist hinsichtlich seiner Erfüllung und Übereinstimmung mit der ISO-9001-Norm erfolgreich geprüft.

www.ags-sh.de